Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275647

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Bischofswerdaer Straße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 190c

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in halboffener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde in den 1890er Jahren erbaut. Die verklinkerte Fassade ist von reichlichem, eklektizistischem Dekor gekennzeichnet, das sowohl im Klinker wie auch mit Sandstein ausgeführt ist. Die Ansicht zeigt vier Achsen sowie links eine leicht hervortretende Hauptachse, die im Erdgeschoss die zweiflüglige Eingangstür aufnimmt. Im Obergeschoss findet sich ein Austritt, dessen Fenster mit einem Dach mit Dreiecksgiebel bekrönt ist. Darüber erhebt sich ein Zwerchaus mit Rundbogenfenster und einem verzierten, geschweiften Giebel. Erdgeschoss und Obergeschoss werden von einem durchlaufenden Gurtgesims aus Sandstein getrennt. Die Fenster des vierachsigen Teils haben ebenfalls Bedachungen. Oberhalb prägen drei Gaupen mit flacher, profilierter Bedachung die Ansicht. Aufgrund seines bauzeitlichen Aussagewertes als Zeugnis städtischer Entwicklung im ausgehenden 19. Jahrhunderts kommt dem Bau vor allem städtebauliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung 1890er Jahre (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXV/88/28**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Wohnhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.